



Herrn Haffgebauer.

Ihre Dienstauff in Herrn Prinzessin
Paul von Tronberg's letztem Bey, am walschen
Landesrathe Sie nach Schwaben zu kommen
bittet, als am Mittwoch den 26.
Oktobren bestimt. Ihre Dienstauff
in Herrn Prinzessin bittet Sie, 2. Pönger
mitbringen zu wollen.

Hoffen Sie mir sagen, das ob
Ihren angangsma ist, ihren Pöngering
mit Hofmiltay mit der Besoldung
1: 4 Hfl. 1/2 Wirt ob, zu kommen, so
wanden im nöthigen Hüben Sie
5. Hfl. 3/4. Mir in dem von Pöngering
Besuch zu erwarten, um Sie nach Schwaben
zu führen. Ich bitt mich gefälligst auf
ihre Fahrt über die bilingende Enne-Capp
mitführen zu wollen, ob Sie diese früher anfallen
verstande, in diesen Landen sind, nach bitt
Ihnen zu sagen, ob Sie von einem gewöhnlichen Weg
weg führen, auf wann ich Sonntag besetzt
sind alle maligen Mitführung in Wien
I. Pöngering H. 5. zu treffen ob würde mich
früher Sie dort zu führen.

Achtungsvoll

Schwaben den 21/10 1887.

Feby.

Ein Hoffgeheim.

Der Herr Hofrath in Wien
hat mich den 10ten d. M. in
Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien
in Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien
in Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien

in Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien
in Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien
in Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien
in Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien

in Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien
in Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien
in Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien
in Ansehung der von dem
Herrn Hofrath in Wien



28.

Wien den 10ten d. M. 1827.



